



Bezirksregierung Arnsberg • Postfach 103862 • 44038 Dortmund  
Ministerium für Klimaschutz, Umwelt,  
Landwirtschaft, Natur- und  
Verbraucherschutz des Landes NRW  
Referat V-4  
40190 Düsseldorf

Datum: 17.12.2013  
Seite 1 von 3

Aktenzeichen:  
52.05.11-911-0019398-Do/Lü  
bei Antwort bitte angeben

Auskunft erteilt:

[REDACTED]  
[REDACTED]  
[REDACTED]

per E-Mail: [REDACTED]

Ruhrallee 1-3  
44139 Dortmund

## Abfallwirtschaft

### Entsorgung von Petrolkoks

Erlass vom 19.11.2013, Az.: V-3-958.01

Mein Bericht vom 25.11.2013

Sehr geehrte Damen und Herren,

in der o. a. Angelegenheit wird unter Bezugnahme auf den v. g. Erlass  
und den v. g. Bericht ergänzend berichtet.

Die Bezirksregierung Arnsberg hat die [REDACTED]  
[REDACTED], am 06.12.2013 unange-  
meldet vor Ort überprüft.

Die Anlage bereitet im Wesentlichen Schlacken, Bauschutt, Straßenauf-  
bruch, u. a. durch Brechen, Sortieren, Sieben zu einem Recyclingbau-  
stoff auf.

Es wurde über die von Ihnen genannten [REDACTED] und  
Nottenkämper recherchiert.

Hauptsitz:  
Seibertzstr. 1, 59821 Arnsberg

Telefon: 02931 82-0

poststelle@bra.nrw.de  
www.bra.nrw.de

Servicezeiten:  
08.30 – 12.00 Uhr  
und 13.30 – 16.00 Uhr  
Freitags von  
08:30 – 14.00 Uhr

Konto der Landeskasse Düs-  
seldorf bei der Landesbank  
Hessen-Thüringen:  
4008017  
BLZ 30050000  
IBAN: DE27 3005 0000 0004  
0080 17  
BIC: WELADED  
Umsatzsteuer ID:  
DE123878675



Der Betriebsleiter [REDACTED] erklärte, dass die [REDACTED] von der [REDACTED] [REDACTED] den Abfall AVV 19 12 12 – sonstige Abfälle (einschl. Materialmischungen aus der mechanischen Behandlung, ...- annimmt. Dabei handele es sich nach Angaben der [REDACTED] um Mineralgemische. Rechnungsempfänger sei hierfür die [REDACTED]  
[REDACTED]

In 2012 wurden 6.780,75 t und im laufenden Jahr 6.865,40 t von dort angenommen.

Die [REDACTED] in Moers sei kein Anlieferer / Kunde der [REDACTED].

Auf Nachfrage erwiderte [REDACTED], dass ihm der Begriff „Petrolkoks“ unbekannt sei und dass die [REDACTED] einen derartigen Stoff bislang nicht angenommen habe.

Gegenteiliges war durch Einsicht in die Kundenliste, Abfallbilanzen, Wiege-Betriebstagebuch und in das Register als Entsorger und Erzeuger gem. § 49 KrWG und §§ 24, 25 NachwV nicht festzustellen.

Die Einsichtnahme in das in Papierform geführte o. a. Register zeigte, dass dies ordnungsgemäß geführt wird.

Nach der Aufbereitung in der Anlage wird der güteüberwachte RC-Schotter als Produkt in verschiedensten Baustellen eingesetzt.

Feinkorn, das im v. g. Produkt nicht eingesetzt werden kann, wird als AVV 19 12 09 – Mineralien (z. B. Sand, Steine) - bei der Fa. Nottenkämper, Hünxe, entsorgt (laut [REDACTED] in einer „Verfüllmaßnahme“). Analytische Überwachung würde dort vorgenommen.

In 2012 wurden 186.141,84 t und im laufenden Jahr 164.800,36 t nach dort verbracht.



Störstoffe gehen zur Verbrennung, Metalle und Holz gehen zur Verwertung.

Seite 3 von 3

Die Betriebsbesichtigung (im Wesentlichen In- / Outputlager) ergab keinen Hinweis auf Petrolkoks.

Die Bezirksregierungen Düsseldorf und Münster erhalten eine Durchschrift dieses Berichtes.

Im Auftrag

